

# Protokoll der 9. Sitzung des PGR St. Anna am Mittwoch, den 22. März 2023

**Anwesend:** P. Hans-Georg Löffler, ofm, Gemeindeferentin Sr. Julia Eder, Vorsitzender des PGR Manuel Schäfler, stellv. Vorsitzende Slavica Maras, Benedikt Biebl, Barbara Frua-Hausbacher, Dr. Wilfried Hake, Sr. Rosemarie Lichtenwallner, Daniel Miller, Regina Schädle, Daria Thurn und Taxis, Patrick Todt, Christiane Wagner

**Entschuldigt:** Judith Denkhäus.

**Als Gast eingeladen:** Bruder Hans-Jürgen Feiten von der Elisabethstube **Beginn:**

20:05 Uhr, **Ende:** 21:56 Uhr

**Nächste PGR Sitzung (10.): 26. April 2023**

## Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der 9. Sitzung

TOP 2: Geistlicher Impuls durch Christiane Wagner

TOP 3: Beschluss Protokoll vom 08. Februar 2023

TOP 4: Berichte aus den Ak's

4.1.: Bruder Hans Jürgen Feiten und Sr. Rosemarie berichten über die Arbeit mit Geflüchteten aus der Ukraine für den AK Integration

4.2.: Berggottesdienst

4.3.: Pfarrfest

TOP 5: Engagement der Lecheler beim Pfarrfest in Form einer Fotobox mit traditionellen Gewändern TOP 6: Kar- und Osterwoche

TOP 7: Sonstiges: Rechnungen ans Pfarrbüro, Bildungsbeauftragte

## TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden Manuel Schäfler

Manuel Schäfler begrüßt alle anwesenden PGR Mitglieder. Bruder Hans Jürgen Feiten wird begrüßt, der für den AK Integration aus seinen Erfahrungen mit Geflüchteten aus der Ukraine berichten wird. Judith Denkhäus wird entschuldigt.

## TOP 2: Geistlicher Impuls

Christiane Wagner berichtet als geistlichen Impuls von ihren Erfahrungen, wenn sie mit ihrem Sohn Augustus in der Krabbelstube ist.

Man ist in Stille da und genießt das Kind, den Part des Elternseins. Es sind Momente der Ruhe ohne Stress, in denen man zu sich selbst kommt. Ihr kommt dazu der Vergleich zum Sonntagsgottesdienst. Gottesdienst als ein Raum der geschützt ist. Gott, der sich über unser Dasein freut, uns anschaut.

**TOP 3: Beschluss Protokoll der 8. Sitzung vom 08. Februar 2023** Das Protokoll der 8. Sitzung wird einstimmig angenommen.

## TOP 4 Berichte aus den AK's

**TOP 4.1. Einladung des AK Integration** von Bruder Hans Jürgen Feiten, über die Erfahrungen bei der Ausgabe des Essens der Elisabethstube mit Geflüchteten aus der Ukraine zu berichten.

Bei der Essensausgabe der Elisabethstube waren im Winter (Februar, März) 2022 60 bis 80 % der Teilnehmer ukrainische Flüchtlinge, die kamen. Man muss sehen, dass sie in ihrer Heimat vor dem Krieg und der Flucht normale Bürger waren, keine Armen, die zur Elisabethstube kommen. Es waren bei den Flüchtlingen viele Frauen mit ihren Kindern. Sie kamen in der ersten Zeit, März 2022 regelmäßig. Sie haben sich in die Essensausgabe eingefügt. Es wäre entsprechender gewesen, wenn ihnen zum Essen eine Betriebskantine zugewiesen worden wäre. Eine Frage ist: Wie mit alten Menschen aus der Ukraine umzugehen ist. Inzwischen machen viele Ukrainer einen Integrationskurs.

P. Hans-Georg hat die Problematik bei der Caritas der Innenstadt eingebracht.

Beim Pfarrfest im Sommer 2022 waren viele aus der Ukraine beim Mittagessen.

Die ukrainischen Flüchtlinge sind keine typischen Asylbewerber, genießen die Freizügigkeit und können jederzeit Arbeit aufnehmen. Problematik sind die Kinderbetreuung, mangelnde Sprachkenntnisse und zertifizierte Berufsabschlüsse.

Ohne das Engagement der Zivilgesellschaft würde vieles mit den ukrainischen Flüchtlingen nicht funktionieren. Daria Thurn und Taxis informiert, dass sie eine Freundin hat, die bei der Tolstoi Stiftung arbeitet. Es gibt eine große Bibliothek, einen russisch sprachigen Kulturverein, Konzerte, Theater, Vorträge, Treffen am Mittwoch mit Kaffee und Austausch. Einen Hilfsverein, der beraten kann bei Ämtergängen.

Dank an Bruder Hans-Jürgen Feiten für den Bericht aus seinen Erfahrungen und Informationen.

**Sr. Rosemarie Lichtenwallner berichtet**, dass jeden Freitag von 14:15 Uhr bis etwa 16:00 Uhr in der Filialpfarrei St. Barbara ein sogenanntes Kulturkaffee für ukrainische Flüchtlinge stattfindet. Sie geht regelmäßig zu den Treffen.

Zunächst gibt es Kaffee und Kuchen und die Teilnehmenden (es sind zwischen 10 und 15 Personen), sie können sich unterhalten und freuen sich, sich zu treffen. Viele von ihnen machen einen Sprachkurs. Ab 15:00 Uhr sind immer wieder Musiker eingeladen, die ein kleines Konzert geben bis etwa 16:00 Uhr. Das tut den ukrainischen Flüchtlingen gut und ist eine Möglichkeit, abzuschalten und auszuspannen.

Patrick Todt fragt nach, wie man ukrainische Flüchtlinge vor Ort unterstützen kann.

Er informiert, dass für **Samstag, den 25. März, 15:00 Uhr der AK Integration zu einer**

**Willkommensveranstaltung** eingeladen hat. Bisher ging noch keine Anmeldung ein. Er stellt die Planung des Treffens vor.

#### **TOP 4.2. Berggottesdienst am Sonntag, den 24. September 2023**

Dr. Wilfried Hake informiert, dass der Berggottesdienst für Sonntag, 24. September 2023 geplant ist, wieder auf der Hörnle Hütte. Es wird dazu wieder Flyer und Plakate geben, die dazu einladen. Der Plan wird angenommen.

#### **TOP 4.3. AK Feste und Feiern**

Regina Schädle informiert, dass das **Pfarrfest für 23. Juli 2023** geplant ist. Sie teilt mit, dass es schwierig ist, Helfer zu finden. Das Feedback ist sehr begrenzt. Bei der Einladung zum ehrenamtlichen Abend am 27. April will sie eine große Helferliste erstellen. Sie fragt, welche Form für das Pfarrfest gewählt werden soll und wie die Bewirtung sein soll. Eine Überlegung für die Bewirtung ist, anstelle von Catering ein Picknick zu machen, zu dem jeder etwas Essbares mitbringt. Man müsste nur die Getränke stellen. Man kann es umbenennen in „Biergarten St. Anna“.

Benedikt Biebl erinnert daran, dass Catering Schwarz sich um die komplette Bewirtung kümmern würde. Eine Frage ist, wie teuer das kommen wird.

Die Lechler wollen sich beim Pfarrfest einbringen in Form einer Fotobox.

Angebote für Kinder müssten durch die Ministranten und Pfadfinder erfolgen.

#### **TOP 4.4. AK Senioren**

Beim **Seniorentreffen am 11. März** war nach Kaffee und Kuchen geplant, miteinander zu spielen. Das wurde von allen begeistert aufgenommen und es hatten alle viel Spaß dabei, berichtet Regina Schädle.

Es wurde ein Jahresprogramm für die Seniorentreffen erstellt. Wichtig ist, auch im Haus Alt Lehel bekannt zu machen, dass die Treffen für alle Senioren im Lehel sind.

Für Freitag, den **14. April 2023, 16:00 Uhr ist ein Vortrag über „Sicherheit im Alter“** durch Herrn Ottmann, Sicherheitsberater des Seniorenbeirates von der LH München, geplant. Dazu soll über Plakate und Postkarten zum Mitnehmen geworben werden.

Slavica Maras und Sr. Rosemarie Lichtenwallner berichten vom **Angebot**, am Samstag, den 18. März 2023, eine eigene **Osterkerze** zu gestalten. Es nahmen 12 Personen teil: 6 Kinder und 6 Erwachsene. Alle waren erfreut, eine Osterkerze selbst gestaltet zu haben.

#### **TOP 4.5. AK Ökumene**

Dr. Wilfried Hake informierte, dass am 23. Februar eine Besprechung des AK Ökumene war. Am Pfingstmontag, den 29. Mai 2023 ist wieder der Gottesdienst in St. Lukas geplant.

Seite 2 von 3

**TOP 4.6. Öffentlichkeitsarbeit** Dr. Wilfried Hake informierte, dass die Vorbesprechung zum **Pfarrbrief** stattgefunden hat zusammen mit der frankofonen Gemeinde, der syrisch aramäischen Gemeinde und den Lechlern. Es ist vorgesehen, dass im Pfarrbrief auf einer Seite St. Lukas berichten wird.

Für den Pfarrbrief soll ein Bericht über stattgefundene und geplante Veranstaltungen bis 17. April 2023 abgegeben werden. Regina Schädle wird sich für den AK Senioren darum kümmern.

#### **Empfang für Firmlinge am 9. Juni 2023**

Slavica Maras vom AK Feste und Feiern fragt zu dem Empfang für Firmlinge nach. P. Hans-Georg gibt die Auskunft, dass dies nicht sein muss, weil nicht so viel Interesse besteht. Es ist noch nicht klar, ob einer oder zwei Gottesdienste mit Firmung sein werden.

#### **TOP 5: Information zu den Lechlern**

Sie sind eine Brauchtumsgruppe zum Bürgertum München im 19. Jahrhundert. Sie haben eine Volkstanzgruppe. Möchten wieder ein Teil der Gemeinde werden und bringen sich mit einer Fotobox beim Pfarrfest ein. Es sind 120 Mitglieder im Verein. Es gibt eine Kinder- und Jugendgruppe.

#### **TOP 6: Kar- und Osterwoche**

Am Sonntag, den 26. März 2023 werden im Franziskussaal von 15:00 bis 18:00 Uhr Palmbuschen gebunden. Am Samstag, den 1. April 2023 gibt es für Familien und Kinder ein Angebot von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Sakristei, Palmbuschen zu binden.

Der Pfarrgottesdienst um 10:00 Uhr am Palmsonntag beginnt mit der Palmweihe am Vorplatz der Klosterkirche. Die Passion am Karfreitag wird vom St. Anna Chor gesungen.

Nach der Feier der Liturgie am Karfreitag wird eingeladen zum Vorbereiten für das Osterfrühstück im Franziskussaal.

Beim Gottesdienst am Ostermontag singt der St. Anna Chor die Nelsonmesse von Joseph Haydn.

#### **TOP 7: Sonstiges TOP 7.1. Abgabe von Rechnungen an das Pfarrbüro**

P. Hans-Georg informierte über eine neue Regelung des Ordinariates, dass Rechnungen ab sofort im gleichen Monat an das Pfarrbüro abgegeben werden müssen.

#### **TOP 7.2. Bildungsbeauftragte**

Es wurde informiert, dass Frau Rose-Marie Eisenkolb die Bildungsbeauftragte der Pfarrei St. Anna ist. Manuel Schäfler schlägt vor, Frau Eisenkolb zur nächsten PGR Sitzung einzuladen. Sie kann ihre Arbeit vorstellen und Wünsche und Anregungen einbringen.

Hingewiesen wurde, dass die Tagesordnungspunkte laut Satzung des PGR 7 Tage vor der Sitzung bekannt gegeben werden sollen.

Regina Schädle fragte nach, was aus dem Vorschlag geworden ist, bei Mithilfe von Ministranten, diesen eine finanzielle Gabe zu geben. Manuel Schäfler erklärte, dass dies nicht gemacht wird. Die KV übermittelte, dass Ehrenamt nicht mit Geld bezahlt wird und wir dadurch kein falsches Zeichen setzen wollen.

Damit endete die 9. PGR Sitzung vom 22. März 2023 um 21:56 Uhr.

Sr. Rosemarie Lichtenwallner  
Schriftführerin

P. Hans-Georg Löffler, ofm  
Pfarrer

Manuel Schäfler  
Vorsitzender PGR